

01.06.2023

„Unser Allach-Untermenzing – ein Stadtbezirk im Wandel“

Antrag

Der Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing möge beschließen:

Der Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing veranstaltet ein Bürgerforum. Thema ist die aktuelle Situation und die Entwicklung des Stadtbezirkes 23 Allach-Untermenzing.

Das Bürgerforum trägt den Titel: „Unser Allach-Untermenzing - ein Stadtbezirk im Wandel“.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Initiativen aus dem Stadtbezirk erhalten bei dem Bürgerforum Gelegenheit, sich über die wesentlichen und aktuellen Entwicklungen im Stadtbezirk einen Überblick zu verschaffen und sich zu informieren.

Alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Initiativen erhalten Gelegenheit, Ideen und Vorschläge, aber auch Fragen und Sorgen vorzutragen.

Das Bürgerforum bietet die Gelegenheit, die Entwicklungen und Herausforderungen des Stadtbezirks in einer Gesamtschau in den Blick zu nehmen und Perspektiven zu entwickeln.

Zu den Themen gehören z.B. Familie, Bildung, Soziales, Kultur, Bau und Stadtplanung, Umwelt, Verkehr.

Die Ergebnisse des Bürgerforums werden schriftlich zusammengefasst. Sie können als Grundlage für weitere Gespräch und Überlegungen dienen. Sie können z.B. auch an den Stadtrat und Mandatsträger und Mandatsträgerinnen übersandt werden.

Das Forum findet an einem Samstag nach der Sommerpause von 9:00 – 13:00 Uhr statt.

Das Forum findet in Allach-Untermenzing in einem Raum statt, der Platz für viele Bürgerinnen und Bürger bietet, der über genügend Räume für Kleingruppen verfügt und in dem problemlos eine Bewirtung erfolgen kann. Vorrangig wird das Vereinsheim angefragt.

Eine professionelle Moderatorin oder ein professioneller Moderator moderiert das Bürgerforum.

Der Bezirksausschuss finanziert das Bürgerforum mit einem Betrag von bis zu 4.000 €.

Die Vorbereitung des Bürgerforums wird einem kleinen Team übertragen, das dem Bezirksausschuss berichtet.

Begründung

Der Stadtbezirk Allach-Untermenzing wächst überproportional schnell im Vergleich zu anderen Stadtbezirken der Landeshauptstadt München. Gesicht und Charakter des Stadtbezirkes verändern sich.

In der letzten Zeit werden vermehrt Stimmen vernehmbar, die auf die Risiken des Wachstums und die begrenzten Ressourcen des Stadtbezirks hinweisen: Wohnraum, Verkehrsflächen, Grünflächen, Schulversorgung etc.

Die Sorgen werden bei verschiedenen Gelegenheiten und an verschiedenen Orten geäußert: im Bezirksausschuss, in bürgerschaftlichen Initiativen und in den sozialen Medien, um nur einige Beispiele zu nennen.

Bisher fehlte es an einem Ort und an der Zeit, um einmal zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern die Gesamtsituation des Stadtbezirks in den Blick zu nehmen, um sich gegenseitig auszutauschen und über Konsequenzen und mögliche weitere Schritte zu verständigen. Dazu bietet das Bürgerforum Gelegenheit.

Das Bürgerforum findet an einem Samstag statt, damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können.

Es findet nach der Sommerpause statt, damit genug Zeit für die Vorbereitung bleibt.

Das Forum wird von einer professionellen externen Kraft moderiert, um die Überparteilichkeit und Neutralität zu gewährleisten.

Die Kosten für die Bewirtung werden bei geschätzt 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit 1.200 € angenommen. Die Kosten für eine professionelle Moderation des Tages incl. Vor- und Nachbereitung werden mit 2.000 € angenommen. Zuzüglich eines Sicherheitsaufschlages wird ein Betrag von 4.000 € beantragt.

Mit der Vorbereitung wird ein kleines Team beauftragt, das sich auch zwischen den Sitzungen des Bezirksausschusses treffen und absprechen kann.

Das Programm des Tages könnte wie folgt aussehen:

09:00 – 09:15 Uhr Begrüßung

09:15 – 10:00 Uhr Die Vorsitzenden folgender Unterausschüsse

- Familie, Bildung, Soziales und Sport
- Kultur
- Planung und Bau
- Umwelt und Verkehr

stellen die Entwicklungen der letzten Jahre und die aktuellen Themen aus den Ausschüssen in kurzen Statements zu je 10 Minuten vor.

10:00 – 11:30 Uhr Arbeit und Diskussion in vier Kleingruppen entsprechend den Themen der vier Unterausschüsse anhand folgender Leitfragen:

- Was gefällt mir an Allach-Untermenzing? Was soll so bleiben?
- Was gefällt mir nicht? Was soll sich ändern?
- Veränderungsvorschläge, Ideen, Lösungen?

11:30 – 12:00 Uhr Pause bzw. Puffer

12:00 – 13:00 Uhr Plenum, Aussprache, Zusammenfassung

Für den Antrag

**CSU-Fraktion im
Bezirksausschuss Allach-Untermenzing**

Anne Attenberger
Bernhard Freitag
Gabriele Hartdegen
Ingrid Haussmann
Dr. Stefanie Martin
Florian Wimmer

**SPD-Fraktion im
Bezirksausschuss Allach-Untermenzing**

Pascal Fuckerieder
Lea Paetzold
Friedrich Schneller